

**Zeitschrift:** Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz  
**Herausgeber:** Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat  
**Band:** 84 (2009)  
**Heft:** 2

**Artikel:** 47 neue Schüler  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-714802>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# 47 neue Schüler

Am 5. Januar 2009 eröffnete Brigadier Heinz Huber bei acht Grad unter Null den neuen Grundausbildungslehrgang der Berufsunteroffiziersschule der Armee (BUSA).

47 Unteroffiziere nehmen in Herisau die zweijährige Ausbildung zum Adjutanten auf.

Brigadier Huber begrüsst 30 Deutschschweizer, elf Romands, vier Tessiner und je einen Haupt- und einen Oberfeldwebel der deutschen Bundeswehr.

Huber fordert von den neuen Lehrgangsteilnehmern volle Leistung: «Für Minimalisten ist kein Platz». Dem ebenfalls anwesenden Lehrgang 2008/2009 rief Huber zu, das zweite Lehrgangsjahr werde stark auch geprägt vom wichtigen Praktikum in den Lehrverbänden.

Der Kommandant der BUSA gratulierte fünf Mitgliedern des Lehrkörpers zur Beförderung (siehe die Bilder unten).

Eine besondere Erwähnung verdient Hauptadjutant Leo Rohner. Nach 36 Jahren scheidet er Ende Januar 2009 aus dem Bundesdienst aus. Er diente der Armee und dem Land als Berufsunteroffizier der Infanterie in hervorragender Art.

fo. 



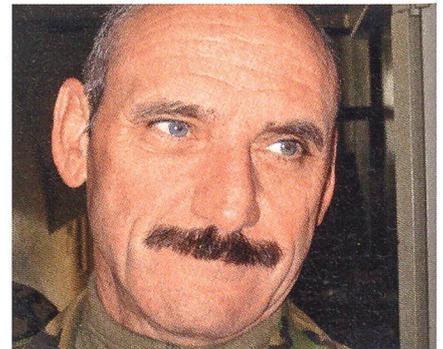
Der neue Lehrgang 2009/2010 unter der Führung von Chefadjutant Hans Follador.



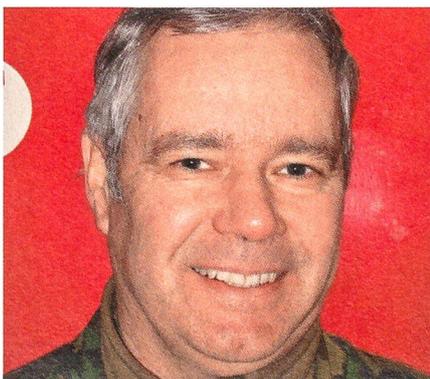
Cordula Hächler, Sportlehrerin, wurde zum Oberwachtmeister befördert.



Fritz Treib, der Stellvertreter des Kommandanten BUSA, ist jetzt Oberst.



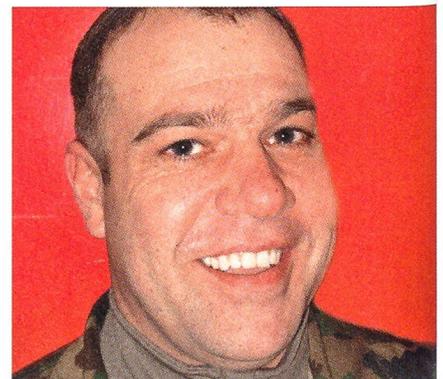
Hauptadjutant Leo Rohner tritt nach 36 Jahren als Instruktor in den Ruhestand.



Hauptadjutant Hans-Rudolf Gisler kommt vom Lehrverband Flab 33 aus Emmen.



Enrico Bischoff, Klassenlehrer Zeitmilitär, wurde zum Stabsadjutanten ernannt.



Hauptadjutant Ulrich Friedli kommt von der Panzerschule 21 Thun nach Herisau.